

Menschen – Tiere – Sensationen

Protokoll der Tippversammlung vom 5. April 2008 in der KHG in Aachen

Anwesende Stimmberechtigte: Alexandra, André, Andreas, Arno, Eric T., Frank S., Henrik, Lasche, Lennard, Peidi, Ralf, René, René Z., Susi, Teja (etwas verspätet), Wixi, Oliver S.

Gäste: Wiebke, Dörte W.

Top 1 - Begrüßung

Peidi übernimmt für diesen Abend die Aufgaben des Präsidenten Stefan Wix, da dieser leider nicht dabei sein kann. Peidi, der in einem früheren Leben bereits das Amt des Präsidenten bekleidet hatte, sieht sich den anstehenden Pflichten voll gewachsen – Zitat Peidi: „Einmal Präsi, immer Präsi.“

Top 2 - Siegerehrung

Verlesung der Urkundentexte und Überreichung der Urkunden an die Gewinner der Hinrunde 2007/2008. Alle sind beeindruckt von Peidis weihvollem Timbre in der Stimme.

Die Platzierungen:

6. Renè (91 Punkte)

5. Frank S. (95 Punkte)

4. Teja (Punktzahl geht unter in den Spekulationen darüber, ob und wenn ja, wann Teja noch erscheinen wird)

3. Dörte (anstelle der Punktzahl gibt es an dieser Stelle den Urkundentext, wie immer schön formuliert vom Präsi Stefan Wix):
„Jahrelang haben wir dich nun im oberen Mittelfeld gesehen. Die Schwangerschaft und die Geburt deines Kindes scheinen Dich beflügelt und deinen Verstand geschärft zu haben. Wir hoffen, dass du diese außergewöhnliche Fähigkeit und die Liebe zu deinem Lieblingsverein an Dein Kind weitergeben wirst.“

2. André

1. Wixi (99 Punkte)



Angesichts der Frage „Wo ist der Tippmönch?“ werden die versammelten Tippmönche etwas unruhig. Aber Wixi kann sie beruhigen: Der Tippmönch führt ein schönes, natur-belassenes Leben in Wixis Kleingarten in Düsseldorf.

Wixi spendiert eine Runde.

Top 3 - Anträge

Antrag von Wixi: die Tippbeiträge sollen nur noch einmal pro Jahr überwiesen werden. Also pro Saison 40 Euro pro Person.

Wixi erläutert, wie es zu dem Antrag kam („Das Geld ist zu Beginn der Runden oft nicht da, obwohl ihr überwiesen sein solltet...“) und kann überzeugend vermitteln, warum er gerade im Sommer so viel Geld braucht (es war wieder von Surf- und Surf-Aufbaukursen die Rede...).

Nach einer kurzen Diskussion, die frei von Argumenten aber voll von „wir wollen Bier bestellen“-Rufen war, ergab die Abstimmung folgendes Ergebnis:



15 dafür / 1 dagegen / 0 Enthaltungen Antrag angenommen

Peidi nutzt die Gelegenheit, den Kassenwart zu loben. Wixi lässt durchblicken, dass Henrik ihm bei der Antragstellung keine freie Hand ließ. Woraufhin Henrik mit einem Lächeln erklärt, dass er a) durchaus bestechlich sei, Zitat Henrik: „hättest du mir einen Zehnen rüberwachsen lassen...“ und b) aufgrund der Ungereimtheiten auch zurücktreten könnte. Das bekommt aber niemand mit, weil alle nun Bier bestellen wollen. Bestellt werden 14 Bier und 2 Alster.

Top 4 - Geldwäsche

Wixi gibt bekannt, dass zu Beginn der Rückrunde ca. 225 Euro in der Kasse waren. Die Menge joht. Bis zum Sommer werden es ungefähr 377 Euro sein. Die Menge ist außer sich. Kommentar Wixi: „Solange ihr ein bisschen Plus habt, seid ihr zufrieden.“ Peidi und andere loben noch mal ausdrücklich den Kassenwart.

Top 5 - Internet

„Henne, was gibt es Neues aus dem Internet?“

- 1) Henrik tadelt den Vorstand, der ihm die Gewinnbeträge nicht bestätigt hat. Bei der Gelegenheit wird noch mal für alle bekannt gegeben, wie viel Geld die jeweiligen Gewinner erhalten:
 1. Platz 80 Euro
 2. Platz 50 Euro
 3. Platz 35 Euro
 4. Platz 25 Euro
 5. Platz 20 Euro
 6. Platz 10 Euro
- 2) Henrik kann in diesem Jahr nicht die Betreuung des Sonder-Events EM 2008 übernehmen. Lennard übernimmt diese Aufgabe mit der Hoffnung, sich bei Rückfragen an Henrik wenden zu können. Henrik lächelt gequält. Lennard stellt bereits an dieser Stelle in Aussicht, dass er Stadionkarten besorgen könnte – für die, die ihn später zum Präsidenten wählen.

Top 6 - Aufnahme neuer Mitglieder / Verlängerung des Anwärter-Status'

Die beiden Schweizer Lucien und Raffi werden von Lennard vertreten. Lucien, Besitzer eines Autohauses, kommt gut weg, Raffi weniger. Die Abstimmung ergibt:

Lucien: dafür 15 / dagegen 1 / Enthaltungen 0

Raffi: dafür 1 /dagegen 9 / Enthaltungen 5 (ok, noch mal von vorne)

2. Abstimmung Raffi: 1 dafür / 10 dagegen / 5 Enthaltungen

Stefan Nöthen wird ausgeschlossen (§ ? der Tippverordnung)

Top 7 - Neuwahlen bzw. Wiederwahlen

Teja und Dörte W. tauchen auf



Damit alle sich auf die Wahlen konzentrieren können und der Alkohol, bisher nur Bier, eine bessere Grundlage bekommt, wird erst mal Essen bestellt. Allen, die nicht essen wollen, werden die Alternativen Pinkeln und/oder Rauchen angeboten.



Vorschläge für das Amt des Präsidenten: Lennard, Stefan Wix, Arno

Lennard verweist in seiner Rede darauf, dass er ja bereits zweimal Präsi gewesen sei. In seiner Amtszeit habe er sich durch, Verlässlichkeit, Mut und gelungene Kommunikation ausgezeichnet. Er habe nur pausiert, weil seine Tipps während der Präsi-Zeit so schlecht gewesen seien. Aber das sei ihm inzwischen egal. Er stellt noch mal im Aussicht, Karten für die EM besorgen zu können (eine Freundin ist Juristin bei der UEFA) und setzt die Wählerschaft mit dem Hinweis, dass er ja der Besitzer der Tipmoenche-Internet-Seite sei, massiv unter Druck.

Lasche entlockt Lennard das Versprechen, Mitte September eine Verden-Party zu veranstalten. Wix lässt sich garantieren, dass die Party auch stattfinden wird, wenn Lennard nicht gewählt werden sollte.

Stefan Wix würde das Amt des Präsidenten auf jeden Fall wieder übernehmen.

Arno fühlt sich schon durch die Nominierung geehrt und verspricht, im Falle eines Wahlsieges, eine hanseatische Führung des Clubs.

Und nun spricht René.

Über Lennard: dass dieser ein Klasse-Typ und ein Fuchs sei. René gibt ihm den Rat eines Älteren, dieses eine Mal noch zu verzichten (die Verden-Party aber steigen zu lassen) und sich in diesem Jahr ganz dem Wandel und den Veränderungen in seinem Leben zu widmen.

Über Stefan: ein Präsident, der nicht an seinem Amt klebt, mit dem man positive Erfahrungen gemacht habe, der immer für positive und kurzweilige Abstimmungsstunden Sorge.

Über Arno: treu, immer anwesend, freundlicher Kerl, guter Fußballer – für den Fall, dass es Stefan nicht wird...

Dann spricht Eric.

Er richtet das Wort an alle Kandidaten: „Ihr habt viel versprochen, aber wo bleibt das Bier?“

Lennard spendiert direkt eine Runde und nutzt die Gelegenheit, noch mal für sich zu werben.

Die Abstimmung:

Lennard: 6 dafür

Stefan: 10 dafür

Arno: 1 dafür

Stichwahl: Lennard 5 dafür, Stefan 10 dafür, 2 Enthaltungen

Stefan Wix ist alter und neuer Präsi. Herzlichen Glückwunsch!

Wahl des AO (Animations-Organisators)

Vorschläge für das Amt des AO: LaschaToni (Lasche), van La Re (Lasche und René Z.), LMB (Lennard)



Bevor die Kandidaten ihre Reden halten, gibt es die erste Runde Jägermeister des Abends. Insgesamt werden an dem Abend zwei Flaschen spendiert: eine mittelgroße von Alexandra und Oliver (einfach so), eine große von Lasche, der damit auf einen besonders schönen Tag im letzten Jahr anstößt. Hoch lebe das Braut-/Ehepaar Mecky und Lasche!

Nach dem Jägermeister äußert sich Lasche zu seinen bisherigen Aktivitäten als AO. Neben Kicken und Kegeln galt es diesmal auch, die



Übernachtungsfrage mit dem Präsi zu besprechen. Aufgrund einer Überbuchung im Hause Lasche/Mecky mussten weitere Schlafplätze gefunden werden. AO und Präsi konnten das Problem souverän lösen. Als mögliche Zukunftsprojekte benannte er ein Special-Event zur EM (Kicken + Fußball gucken) sowie eine Paddeltour auf der Ruhr.

Lennard ist der Meinung, er habe sich schon bei der Kandidatur für das Präsidentenamt um Kopf und Kragen geredet und spricht LaschaToni das Vertrauen aus.

René Z. bedankt sich für das Vertrauen, erwähnt gute Kontakte zu einem Kanuclub und spricht ebenfalls LaschaToni sein Vertrauen aus.

Im ersten Wahlgang erhält LaschaToni 3 Stimmen, van La Re 12 Stimmen und LMB 1 Stimme. 1 Tippmönch enthält sich. Im zweiten Wahlgang mach van La Re das Rennen mit 14 Stimmen gegen 3 Stimmen für LaschaToni.

Es wird wieder Jägermeister getrunken und der Spruch aufgesagt – diesmal, dank Wixi, mit ‚Das‘ und nicht mit ‚Es‘ am Anfang (siehe Jägermeisterflasche).

Wahl des Kassenwartes (Wixi)

Es ging alles mit rechten Dingen zu, das Ergebnis war mit 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung eindeutig. Die Vorreden waren etwas zusammenhanglos:

Wixi: „Wer ‚nen langen hat...“ – „Ich hatte einen Commodore 128 D.“

Eric: „ Es tippt ja keiner für die Kohle.“

Wahl des Gleichstellungsbeauftragten (GSB) um 22.45 Uhr

Vorschläge: René, Alexandra, Eric T.

René äußert sich wie folgt (singgemäß): der GSB zieht die Versammlung in die Länge. Er, René, habe eine sehr lange Rede vorbereitet, die aber beim Kurier verloren gegangen sei. Er sei glücklich, dass noch nie jemand an ihn geschrieben habe – Adresse: gsb.tipmoenche@aol.com - das sei ein Zeichen dafür, dass es allen gut geht. Nun versuche er, seinen guten Einfluss über das Gästebuch auszuüben und sich auch dort um die Minderheiten, also insbesondere die Spieltagsgewinner, zu kümmern. Die Zuhörerschaft ist amüsiert.

Alexandra wünscht sich niemand anderen als René als GSB – wegen der tollen Reden und der einfühlsamen Gästebuch-Beiträge.



Eric T. macht sich ebenfalls für René stark. Er sieht sich eher im Amt des Diskriminierungs-Beauftragten - oder als Gleich-Bier-Bestellungs-Beauftragter.

Im ersten Wahlgang erhält René 13, Alexandra 2, Eric 1 Stimme (bei 2 Enthaltungen). In der Stichwahl erhält Alexandra 4 und Eric 13 Stimmen und ist somit alter und neuer GSB.

René ist sichtlich gerührt und bedankt sich in einer mehrere Punkte umfassenden Rede für das Vertrauen seiner Wähler, gelobt weiterhin volles Engagement und findet es schön, dass das Amt nicht mehr, wie in früheren Jahren, diskutiert wird.





Wahl des Mannschaftsarztes (siehe § 19)

Es wird u. a. die Frage diskutiert, ob es wichtiger sei, dass der Mannschaftsarzt ein echter Arzt ist (siehe Satzung) oder beim Kicken dabei sein soll. Ein Antrag auf Satzungsänderung wird in Aussicht gestellt.

Zur Wahl stehen: Susi, Rubin, und van SuRu (Doppelspitze Susi und Rubin)

Der 1. Wahlgang bringt folgendes Ergebnis:

Susi 6 Stimmen, Rubin 2 Stimmen, van SuRu 6 Stimmen bei 3 Enthaltungen

In der Stichwahl entfallen auf van SuRu 7 Stimmen und auf Susi 6 Stimmen bei 4 Enthaltungen. Damit haben wir es von nun an mit einem Ärzteteam zu tun.

Zitat Lasche: „Mir ist das zu HSV-gesteuert hier.“

Wahl des Pressesprechers, geht ganz schnell

Alexandra, die das Protokoll schreibt, wird als einzige vorgeschlagen.

Sie ist bereit zu kandidieren, kündigt jedoch für die nächste Sitzung Fragen zum Protokoll an.

Zitat Alexandra: „Wenn keiner das Protokoll liest, mache ich den Job nie wieder.“

Abstimmung: 14 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

Top 8, 9 – Glückwünsche an den neuen Präsidenten, Dankesrede des neuen Präsidenten (kann evtl. im Herbst nachgeholt werden)

Top 10 – Totenehrung

entfällt

Top 11

Da es kurz vor 23.30 Uhr ist, spendiert der alte und neue Kassenwart Wixi eine Runde auf Kosten des Clubs.

Top 12 - Verschiedenes

1) Henrik gibt bekannt, welche Personen vom Ausschluss bedroht sind: Brosi, Burki, Daniel, Henning B. Seong-Geun. Wixi verliest eine E-Mail von Henning, der den Tippmönchen eine Runde spendiert – in diesem Moment schallt es durch die Sprechanlage „Die Bestellung ist fertig.“

Brosi, Burki, Daniel und Seong-Geun werden ausgeschlossen, Henning B. konnte seinen Kopf retten.



2) Die beiden Gäste Wiebke und Dörte W. erhalten die Gelegenheit sich vorzustellen.

Beide sagen lauter nette Sachen über die Tipprunde (Wiebke sagt außerdem lauter nette Sachen über Lennard), beide wollen aber auf keinen Fall Mitglied werden (Wiebke: „Ich liebe nur Lennard.“, Dörte: „Ich interessiere mich nicht für Fußball.“).





3) Lasche wünscht sich eine bessere Berichterstattung von den Kick-Veranstaltungen. Oliver S. wird das beim nächsten Mal übernehmen (Fotos, evtl. kleiner Bericht).

4) Der Jägermeister ist leer, der Abend noch jung. Kommunikation über die Sprechanlage mit dem geduldigen Kellner:
Lennard: „Was kostet eine Flasche Jägermeister?“
Kellner: „Die kann ich nicht einzeln verkaufen.“
Ralf: „Dann zwei.“ (hilft leider auch nicht)

René Z. lässt übers Handy das HSV-Lied erklingen. Ein Teil der Anwesenden erhebt sich mühsam von seinen Stühlen und singt halbwegs melodisch vor sich hin. Die anderen tragen es mit Fassung.

René kündigt schnell noch ein paar Anträge für das nächste Treffen an:

- 1) Fotos von Fußballspielen und Events
- 2) Fotos von gemeinsamen Stadionbesuchen
- 3) Arzt muss kein Arzt sein
- 4) Link zur Jägermeister-Seite
- 5) Sponsoren für die Homepage gewinnen, aus den eigenen Reihen

Henrik fragt, wo das Looser-T-Shirt sei. Man weiß es nicht so genau. Die Kegler scharren seit Stunden mit den Füßen.

Top 13 – Schlusswort

Geht ein wenig in den Vorbereitungen der Kegelbahnen unter.

Top 14 – Weiter diskutieren ohne Protokoll (entfällt)

Top 15 – Eröffnung des Kegelabends. Die linke Bahn gibt leider nach kurzer Zeit den Geist auf ☹ Aber das tut der guten Stimmung keinen Abbruch.

Gegen 2.15 Uhr werden alle Rechnungen beglichen und ein Teil der Belegschaft wandert weiter Richtung obere Pontstrasse..

P.S.: ...und für alle, die es ganz genau wissen wollen, Zitat Henrik: „Die Nacht endete für Peidi, Susi, Lennard, Lasche und mich übrigens erst um halb acht mit einem Abschluss-Bierchen im Köpi-Eck. Standesgemäß.“

